

Die Bank unserer Stadt.

 Stadtsparkasse  
München

# Existenz 2011 Das Bankengespräch

Thomas Fürst  
Leiter ExistenzgründungsCenter  
Stadtsparkasse München

München, 12. November 2011



## Der Geschäftsplan

- Erhöht Ihre Erfolgsaussichten und erleichtert die Umsetzung
- Zwingt zu einer systematischen Vorgehensweise
- Ist Diskussionsbasis im Gespräch mit Kapitalgebern
- Ist erstes Controllinginstrument (Basis für Soll-/Istvergleich)

## Das Bankengespräch - Gesprächsinhalte

Attraktivität des Produkt- /Dienstleistungsangebots?

- Welche positiven Abhebungsmerkmale zu konkurrierenden Leistungen/Angeboten gibt es?  
Qualität, Design, Material, Benutzerfreundlichkeit, Service  
Verkaufspreise (passen diese zum Wettbewerbsumfeld)
- Liegen die Kundenvorteile auf der Hand?

## Das Bankengespräch - Gesprächsinhalte

Bietet der relevante Markt genügend Kundenpotenzial ?

Allgemeine Branchen-/Marktsituation

- Welche aktuellen Trends zeichnen sich ab, die die Angebotsnachfrage begünstigen / einschränken können?
- Welchen Einfluss haben Innovationen?
- Wie entwickeln sich Preise und Kosten der Branche?
- Wodurch wird das Wachstum der Branche bestimmt?
- Wie ist die Preisgestaltung allgemein? Gibt es Preisspielräume?
- Welche Neuentwicklungen sind in diesem Segment zu erwarten?

## Das Bankengespräch - Gesprächsinhalte

Wettbewerbsanalyse - lassen sich Chancen ableiten ?

- Welche wichtigen Mitbewerber bieten vergleichbare Produkte bzw. Dienstleistungen an?
- Welche Marktanteile halten die Mitbewerber?
- Welche Vertriebskanäle nutzen die Mitbewerber?
- Wie sieht die Marktattraktivität/das Image der eventuellen Hauptkonkurrenten aus?
- Standortrelevanz und ggf. -vorteile?
- Eigene Zielkunden und die der Mitbewerber?
- Gibt es Markteintrittsbarrieren und wie können diese überwunden werden?

## Das Bankengespräch - Gesprächsinhalte

Schneller und nachhaltiger Markteintritt?

- Welche konkreten Maßnahmen? (z. B. Printmedien, persönliche Ansprachen, Kooperationen etc.)
- Gibt es bereits eine Auftrags-/Kundenliste?
- Gibt es wesentliche Abhängigkeiten (z. B. Subunternehmertum)?
- Auftragschancen über „Referenz-/Anfangskunden“ hinaus ?

## Das Bankengespräch - Gesprächsinhalte

Ist die Finanzplanung vollständig und plausibel?

bestehend aus

- Investitionsplanung (angemessene Investitionen in Art und Höhe)
- Umsatz- und Ertragsvorschau
- Liquiditätsplanung
- Personalplanung (Personalnebenkosten nicht vergessen)

## Das Bankengespräch - Gesprächsinhalte

Sind die Umsatz- und Ertragserwartungen realistisch?

- Sind die Planumsätze mit nachvollziehbaren Annahmen hinterlegt?  
(Anzahl der Aufträge, Kunden, Preisfestsetzungen)
- Ist die Anlaufphase berücksichtigt?
- Sind die geplanten Umsätze vor dem Hintergrund der vorhandenen Kapazitäten, der Markteintritts-/Werbemaßnahmen, des Marktanteils/Wettbewerbs etc. realistisch?
- Sind saisonale Schwankungen mit berücksichtigt?
- Oft optimistische Annahmen, denen Branchenvergleichszahlen widersprechen

## Das Bankengespräch - Gesprächsinhalte

Ist eine Liquiditätsplanung vorhanden?

- Werden Zahlungsein- und -ausgänge nachvollziehbar dargestellt?  
Sind diese vollständig?
- Sind die Zahlungseingänge von Kunden realistisch eingeschätzt (Debitorenlaufzeit)?
- Werden saisonbedingte Schwankungen berücksichtigt?
- Lässt sich als Ergebnis der Liquiditätsplanung ein realistischer Betriebsmittelbedarf ableiten (gründungsspezifisch/laufend)?

**Achtung: Liquiditätsplanung für das „Jahr 3“ nicht aus dem Auge verlieren!**

## Das Bankengespräch - Gesprächsinhalte

Schlüssiger Gesamtkapitalbedarf als Ergebnis von

- Investitionsplan
- Liquiditätsplan

## Das Bankengespräch - Gesprächsinhalte

### Unternehmerpersönlichkeit

- Fachliche Qualifizierung
- Branchenkenntnisse
- Ausreichende kaufmännische Orientierung

### Persönliche Kreditwürdigkeit

- Privater finanzwirtschaftlicher Hintergrund
- Negativmerkmale

Die Bank unserer Stadt.

 Stadtsparkasse  
München

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Thomas Fürst  
Leiter ExistenzgründungsCenter  
Stadtsparkasse München  
Tel.: 089/2167-11261  
E-Mail: [Thomas.Fuerst@sskm.de](mailto:Thomas.Fuerst@sskm.de)

